

warfen sanfte wandernde Schatten auf die verblühten Blumenwiesen.

»Keine Sorge, der Herbst kommt noch schnell genug«, fuhr Lilana fort. »Eines Morgens wachst du auf – und hui – alle Blätter sind bunt. Und dann wird es schnell dunkel und neblig im Tal.« Lilana schüttelte sich. »Igitt, brrr!«

Kiesel verkniff sich ein Lächeln. Klar, Lilana war eine Blumenelfe. Und wie alle Blumenelfen liebte sie bunte Blütenfarben und die Sommersonne und mochte dunkle Herbsttage überhaupt nicht. Kiesel wollte sich wieder an die Arbeit machen, als ihr Blick in die schattige Wurzelhöhle fiel. Ihr Herz machte einen freudigen Satz, als sie darin etwas Helles aufglühen sah. »Mino!«, rief sie. »Hier hast du dich also die ganze Zeit versteckt! Ich suche dich schon seit Tagen!«

